

**HESSISCHES MINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT, ENERGIE, VERKEHR UND LANDESENTWICKLUNG**

**1038**

**Bauvorlagenerlass (BVerl.);  
Neuinkraftsetzung**

Bezug: Bauvorlagenerlass vom 2. August 2012 (StAnz. S. 947),  
geändert durch Erlass vom 3. September 2013 (StAnz.  
S. 1175)

Nach Teil I Abschnitt B Unterabschnitt II Nr. 1 Buchst. a des Gemeinsamen Runderlasses des Ministerpräsidenten und der Ministerinnen und Minister zur Einführung eines Leitfadens für das Vorschriften-Controlling vom 8. März 2012 (StAnz. S. 354) tritt der oben genannte Bauvorlagenerlass mit Ablauf des 31. Dezember 2017 außer Kraft.

Der Bauvorlagenerlass wird mit Wirkung vom 1. Januar 2018 unverändert neu in Kraft gesetzt.

Wiesbaden, den 30. November 2017

**Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Landesentwicklung**  
VII 4-B-028-f-01-01-04  
– Gült-Verz. 3612 –

*StAnz. 52/2017 S. 1503*

**1039**

**Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen des passiven Schallschutzes und der nachhaltigen Kommunalentwicklung**

Bezug: Richtlinien vom 31. Dezember 2012 (StAnz. 2013 S. 67),  
zuletzt geändert durch Erlass vom 11. März 2016  
(StAnz. S. 368)

Die Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen des passiven Schallschutzes und der nachhaltigen Kommunalentwicklung vom 31. Dezember 2012, zuletzt geändert durch Erlass vom 11. März 2016, werden wie folgt geändert:

1. In Teil II Ziffer 1.6 wird das Wort „fünf“ durch das Wort „neun“ ersetzt.
2. Dementsprechend wird in Teil III nach Nr. 13 Satz 1 folgender Satz angefügt „Die Richtlinien treten mit Ablauf des 31. Dezember 2021 außer Kraft.“

Wiesbaden, den 12. Dezember 2017

**Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Landesentwicklung**  
V6 - 066 m - PS - 04 - 01  
– Gült-Verz. 65 –

*StAnz. 52/2017 S. 1503*

**HESSISCHES MINISTERIUM  
FÜR UMWELT, KLIMASCHUTZ, LANDWIRTSCHAFT UND VERBRAUCHERSCHUTZ**

**1040**

**Soziale Wohnraumförderung – Erwerb von Belegungsrechten im Bauprogramm 2018;**

Aufforderung zur Anmeldung für eine Förderung

Zur Wohnraumversorgung von Haushalten mit geringem Einkommen erwirbt das Land Hessen 2018 voraussichtlich Belegungsrechte an bestehendem Wohnraum.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Förderrichtlinie vom 4. April 2017 (StAnz. S. 466) mit folgenden Änderungen:

- Das Fördergebiet wird entsprechend der Änderung der Gebiete mit erhöhtem Wohnungsbedarf angepasst. Die Gemeinden Babenhausen, Bad Schwalbach, Braunfels, Büdingen, Gernsheim, Hessisch Lichtenau, Reinheim und Zwingenberg fallen aus dem Fördergebiet heraus. Neu in den Geltungsbereich aufgenommen wird Griesheim.
- In Nr. 6.2 Satz 1 des letzten Absatzes werden die Worte „auf die Gültigkeitsdauer dieser Richtlinie“ gestrichen.

Der Nachweis über die Belegung freier Wohnungen nach Nr. 1.2.2 Buchst. a) ist je nach zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln

bis zum 30. November 2018 beziehungsweise 30. November 2019 vorzulegen. Eine konkrete Aufteilung wird aufgrund der vorliegenden Anträge erfolgen.

In 2018 können Bindungen nach Nr. 1.2.2 Buchst. b) verlängert werden, die 2017 ausgelaufen sind beziehungsweise in 2018 oder 2019 auslaufen werden.

Anträge für eine Förderung zum Erwerb von Belegungsrechten 2018 können bis **spätestens 15. Februar 2018** über die zuständige Wohnraumförderungsstelle angemeldet werden. Zuständig ist in Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern der Magistrat, im Übrigen der Kreisausschuss, in dessen Gebiet die Mietwohnung liegt. Der Antrag kann unter [www.wibank.de](http://www.wibank.de) heruntergeladen werden.

Wiesbaden, den 8. Dezember 2017

**Hessisches Ministerium  
für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz**  
IV 7.4 - 56c-02.06

*StAnz. 52/2017 S. 1503*